

Zirkus

Dort wo das Dorf in das Feld übergeht,
wo der Weg zum Laden und zum Friedhof sich gabelt,
genau dort, auf einer kleinen Wiese,
stand plötzlich, quasi über Nacht, ein Zirkuszelt.

Und auf dieser Wiese die eigentlich Überraschung.
In einem Käfig aus soliden Eisenstäben,
vier Tiger, die sich tummeln, wilde Tiere
an einem höchst vertrauten Ort, wie seltsam.

Sie balgen sich wie kleine Katzen, raunzen, miauen,
baden in einer aufgestellten Wanne aus Blech,
danach schütteln sie sich, dass die Tropfen fliegen,
danach wieder spielen, dösen, ruhen, warten.

Am Abend ist ihr großer Auftritt. Sie müssen gehorchen.
Sie brüllen den Meiste an, zeigen Zähne und Krallen,
dann sind sie wieder sanft und folgsam, sitzen und springen,
der Beifall der wenigen Zuschauer ist ihnen sicher.

© yupag hinasky

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)